

Kantone = Cantons = Cantoni

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile**

Band (Jahr): **33 (1986)**

Heft 4

PDF erstellt am: **26.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

BASEL-STADT



ak. Im Auditorium der «Basler Zeitung» (BaZ) konnte der Präsident der Zivilschutz-Instruktoren-Vereinigung Basel-Stadt, Alfred König, nebst einer grossen Zahl Mitglieder die Vertreter der befreundeten Vereinigungen aus den Kantonen Aarau, Baselland und Solothurn begrüßen. Erstmals nahm auch Regierungsrat Karl Schnyder an dieser Versammlung teil. Seine Ausführungen in Sachen Ausbildungszentrum sowie die Feststellungen in bezug auf eine Aktivierung der Bevölkerung in Sachen Zivilschutz verfolgten die Instruktoren mit grossem Interesse.

Mit über 300 Anmeldungen war die Besichtigung des Fernsehturmes St. Chrischona der grosse Renner im Veranstaltungsprogramm.

Ebenso wurde das Übermittlungsseminar ausgebucht. Weitere Schwerpunkte im vergangenen Jahr waren zwei Info-Stände im Rahmen des Abstimmungskampfes «Ausbildungszentrum» sowie die Vorbereitung zu einer grossen Mitgliederwerbe-Aktion.

Im Berichtsjahr wurden 37 neue Mitglieder aufgenommen. Zurzeit sind 130 Mitglieder zu verzeichnen. Die Werbung beim Kader läuft noch auf vollen Touren. Für das laufende Jahr wird wiederum ein attraktives Programm angeboten. Nebst Führungen und Seminarien

möchte man auch den gemüthlichen Teil nicht zu kurz kommen lassen.

Der Vorstand wurde für eine weitere Amtsdauer von zwei Jahren bestätigt.

Mit drei Detachementen des Pionier- und Brandschutz-Dienstes wird der Zivilschutz Basel-Stadt einer bedrängten Innerschweizergemeinde eine sinnvolle Hilfe bieten. Dies gab Bruno Leuenberger, Ortschef, den Instruktoren und Kaderleuten bekannt. Diese Ankündigung wurde mit Begeisterung zur Kenntnis genommen. Nach der anschliessenden Führung durch die BAZ durften die Teilnehmer bei einem gemütlichen Apéro die Diskussionen fortsetzen und als Überraschung die Zeitung des nächsten Tages als Erstdruck mitnehmen.

NEUCHÂTEL



pd. L'Association Cantonale neuchâtoise pour la Protection Civile a tenu son assemblée générale annuelle à Neuchâtel, sous la présidence de M. Aimé Jaquet, vice-président. En remplacement de M. Denis Borel qui a remis son mandat lors de la dernière assemblée, c'est M. Jacques Romanens, de Colombier, qui a été appelé à la présidence de cette association. Le comité élu pour quatre ans est composé en outre des personnes suivantes: vice-président, Aimé Jaquet; se-

crétaire, Willy Zwahlen; caissière, M^{me} Madeleine Matile; membres, M^{me} Claudine Wolf, M^{me} Denise Wyss, Boudry, M. Willy Pingeon, Jean-Claude Cuhe, Bernard Cousin. Au cours de cette assemblée, M. René Felber, conseiller d'Etat, responsable de la protection civile, donna divers renseignements intéressants: l'emplacement du futur centre cantonal d'instruction de la protection civile sera choisi prochainement par le Conseil d'Etat. Les crédits pour la construction de ce centre feront l'objet d'une demande de crédit au grand Conseil cette année encore. De nombreuses constructions de protection civile sont en cours ou vont être entreprises. Pour 1986, le budget prévoit un montant de 900 000 francs pour les subventions cantonales à allouer pour de tels travaux.

SOLOTHURN



hb. Die Solothurnische Zivilschutz-Instruktoren-Vereinigung führte kürzlich in Balsthal ihre zweite ordentliche Generalversammlung durch. Präsident Urs Schürmann konnte 33 Mitglieder und Gäste begrüßen. Grossen Erfolg verzeichnete der Verband im verflossenen Verbandsjahr mit dem 4-Kantone-Treffen, dem Besuch des KKW Gösigen (87 Teilnehmer). Kassier Paul Stöckli konnte dank verschiedener Spenden ei-

Weitere Mutation

szsv. Nach Redaktionschluss erreicht uns noch die Nachricht, dass SZSV-Zentralsekretär und Redaktor Heinz W. Müller den Verband nach drei Jahren Ende Juni verlässt, um am 1. Juli die Stelle eines Redaktors an der Tageszeitung «Der Bund» in Bern anzutreten. An anderer Stelle dieser Zeitschrift ist ein Stelleninserat für das Amt eines SZSV-Zentralsekretärs und Redaktors plaziert, auf das wir mögliche Interessenten hinweisen möchten.

nen positiven Kassenabschluss vorlesen. Der Jahresbeitrag konnte auf 15 Franken belassen werden. Infolge Arbeitsüberlastung und Weiterbildung musste Vizepräsident Peter Walther die Demission von Präsident Urs Schürmann bekanntgeben. Walther würdigte die grosse aufopfernde Arbeit des scheidenden Präsidenten, welcher auch vor der Gründung der Vereinigung zu deren Verwirklichung viel beigetragen hatte. Die Versammlung wählte Vizepräsident Peter Walther zum Nachfolger. Neu in den Vorstand wurde Niklaus Breitenbach gewählt. Das Tätigkeitsprogramm sieht eine weitere Vorstellung der Dienste vor; dieses Jahr soll der Sanitätsdienst zum Zuge kommen. Am 23. August findet ein 4-Kantone-Treffen, organisiert von der AZIV, statt. Als geselliger Anlass wurde am 14. November ein Kegel- und Jassabend ins Programm aufgenommen.

Les lits de protection civile ACO vous font dormir comme il faut!

ils sont adaptés à leur fonction: les nouveaux lits COMODO superposables correspondent à toutes les exigences de la protection civile.

leur matériel est adéquat: construction en tubes d'acier rigides munis d'un système de fixation par fiches permettant une utilisation variée. Garniture de lit individuelle interchangeable.

ils sont conformes aux prescriptions de l'OFPC: à l'épreuve des chocs de 1atm. et subventionnés par l'OFPC.

ils sont intéressants pour les budgets: avec toute la gamme des services, y compris l'ensemble des conseils à la clientèle.

ACO équipe avantageusement les abris de PC.



Mobilier de protection civile ACO
Ets Georges Maye SA
Budron B
1052 Le Mont s/Lausanne

Venez voir
notre stand
d'exposition.

Volant détachable INFO-PC

Veillez m'(nous) adresser s.v.p. des informations sur les lits de protection civile ACO superposables. Merci.

Nom: _____

Téléphone: _____

Adresse: _____

Commune: _____

